

Somalia: 15 Tote nach Selbstmordanschlag

Mogadischu. Bei einem Selbstmordattentat sind in der Hauptstadt von Somalia mindestens 15 Menschen getötet worden, darunter zwei Kinder. Der Anschlag ereignete sich bei einem Kontrollposten in der Nähe des Präsidentenpalastes im Bezirk Waaberi, wie Polizeisprecher Ali Hassan der *dpa* am Sonnabend sagte. Die islamistische Terrorgruppe Al-Schabab bekannte sich über den Radiosender *Andalus* zu dem Anschlag. 13 Menschen wurden laut Polizeiangaben verletzt. Bei der Mehrzahl der Toten soll es sich laut der Polizei um Zivilisten handeln. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/411185.somalia-15-tote-nach-selbstmordanschlag.html>